



JAHRESBERICHT  
**2025**

- 3** Vorwort
- 4** Neuer Schwung im Vorstand
- 5** Organisation
- 6** Das Jahr 2025 in Zahlen
- 8** Unser Jahr 2025
- 17** Was bedeutet Freiwilligenarbeit bei Procap?
- 18** Gemeinsam etwas bewegen – das Spendenjahr 2025
- 22** Bilanz
- 23** Betriebsrechnung

**Impressum Procap Jahresbericht 2025**

Herausgeberin: Procap Schweiz, Frohburgstrasse 4, 4600 Olten  
Druck: Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ), 4153 Reinach  
Papier: Refutura, Blauer Engel  
Bilder: Nicole Guélat, Jan Hürzeler, Procap Schweiz, Markus Schneeberger,  
Shutterstock, Corinne Vonaesch, Erwin von Arx



# Procap dankt Ihnen ...

... dass Sie sich die Zeit nehmen, diesen Jahresbericht zu lesen und sich über unsere Jahresbilanz zu informieren. Unsere Organisation bereitet sich übrigens darauf vor, am Ende dieses Jahrzehnts ihr hundertjähriges Bestehen zu feiern.

Das Jahr 2025 war für Procap Schweiz von zwei Jubiläen geprägt: 65 Jahre Procap Sport und 30 Jahre Procap Reisen. Der Zentralvorstand möchte allen Mitarbeiter\*innen sowie den Freiwilligen, die dabei unverzichtbar sind, für ihr Engagement danken. Besondere Erwähnung verdient die treibende Kraft hinter diesen Feierlichkeiten, Helena Bigler, Leiterin Reisen und Sport.

In diesen 12 Monaten haben natürlich auch die weiteren Abteilungen und Bereiche wesentlich zum Erfolg von Procap Schweiz beigetragen. Die Kennzahlen auf den Seiten 6 und 7 zeigen, wie umfangreich unsere Aktivitäten sind. Zum Beispiel: rund 55 000 Stunden Sozialversicherungsberatung oder 4296 Projektbeurteilungen durch Procap Bauen.

## **Menschen mit Behinderungen in Bern Gehör verschaffen**

Procap Schweiz setzt sich für die Interessen von Menschen mit Behinderungen ein. Auf Bundesebene wird diese Aufgabe von Lobbyist\*innen wahrgenommen, die in der Wandelhalle in Bern unterwegs sind. Seit 2025 unter der Leitung von Anna Pestalozzi, erinnert das Team Sozialpolitik Parlamentarier\*innen aller Parteien daran, bei ihren Entscheiden die Anliegen von Menschen mit psychischen, Mobilitäts-, Seh- oder Hörbehinderungen zu berücksichtigen.

So gelang es beispielsweise, die Mitglieder des Parlaments vom Ausbau familienergänzender Betreuungsplätze für Kinder mit Behinderungen zu überzeugen. Ein grosser Schritt nach vorne!

Darüber hinaus hat sich die Kommunikation von Procap weiterentwickelt. Die verstärkte Präsenz in den sozialen Netzwerken zeigt, dass das Team Marketing und Kommunikation auf dem richtigen Weg ist, unserer Stimme mehr Gehör zu verschaffen und unsere Bekanntheit zu steigern.

## **Ein grosses Lob an unsere Freiwilligen und Spender\*innen**

Ich möchte unseren Freiwilligen herzlich danken, die ihre Zeit schenken, um unsere Mitglieder bei Ausflügen, Wanderungen, Nachmittags- und Abendveranstaltungen zu begleiten und zu betreuen.

Ebenfalls danken wir unseren Sponsoren, Stiftungen sowie allen privaten und öffentlichen Institutionen, die die Arbeit von Procap Schweiz mit ihren Spenden und Sachleistungen unterstützen. Ohne das Engagement dieser zahlreichen und treuen Spender\*innen könnte Procap den 25 000 Mitgliedern nicht die wichtigen Angebote und Dienstleistungen bieten.

Im Namen der grössten Selbsthilfeorganisation der Schweiz: Vielen Dank!

**Laurent Duvanel, Zentralpräsident Procap Schweiz**

# Neuer Schwung im Vorstand: Vier Neugewählte an der Delegiertenversammlung

Die diesjährige Delegiertenversammlung von Procap Schweiz fand am 14. Juli im Hotel Arte in Olten statt. Im feierlichen Rahmen musste sich der Zentralvorstand von drei Vorstandsmitgliedern verabschieden. Diese leisteten für den Verband über viele Jahre wertvolle Arbeit. Christiane Aeschmann (ZV 2019–2024, Vizepräsidentin 2021–2024) sowie Anita Hubert (ZV 2017–2025, Vizepräsidentin 2019–2021) erhielten einen grossen Applaus. Zentralpräsident Laurent Duvanel würdigte zudem die Arbeit von Paul Meier, der ebenfalls zurücktritt, mit einer Laudatio. Er wirkte im Zentralvorstand von 2010 bis 2025 und war ab 2011 als Vizepräsident tätig.

Neu in den Zentralvorstand gewählt wurden:

- Francesca di Benedetto, Sozialversicherungsfachfrau aus Grenchen
- Keila Gromann, Unternehmerin aus Zürich
- Simone Leuenberger, Lehrerin und Kantonsparlamentarierin aus Uettligen
- Christophe Müller, Sozialversicherungsexperte aus Visp

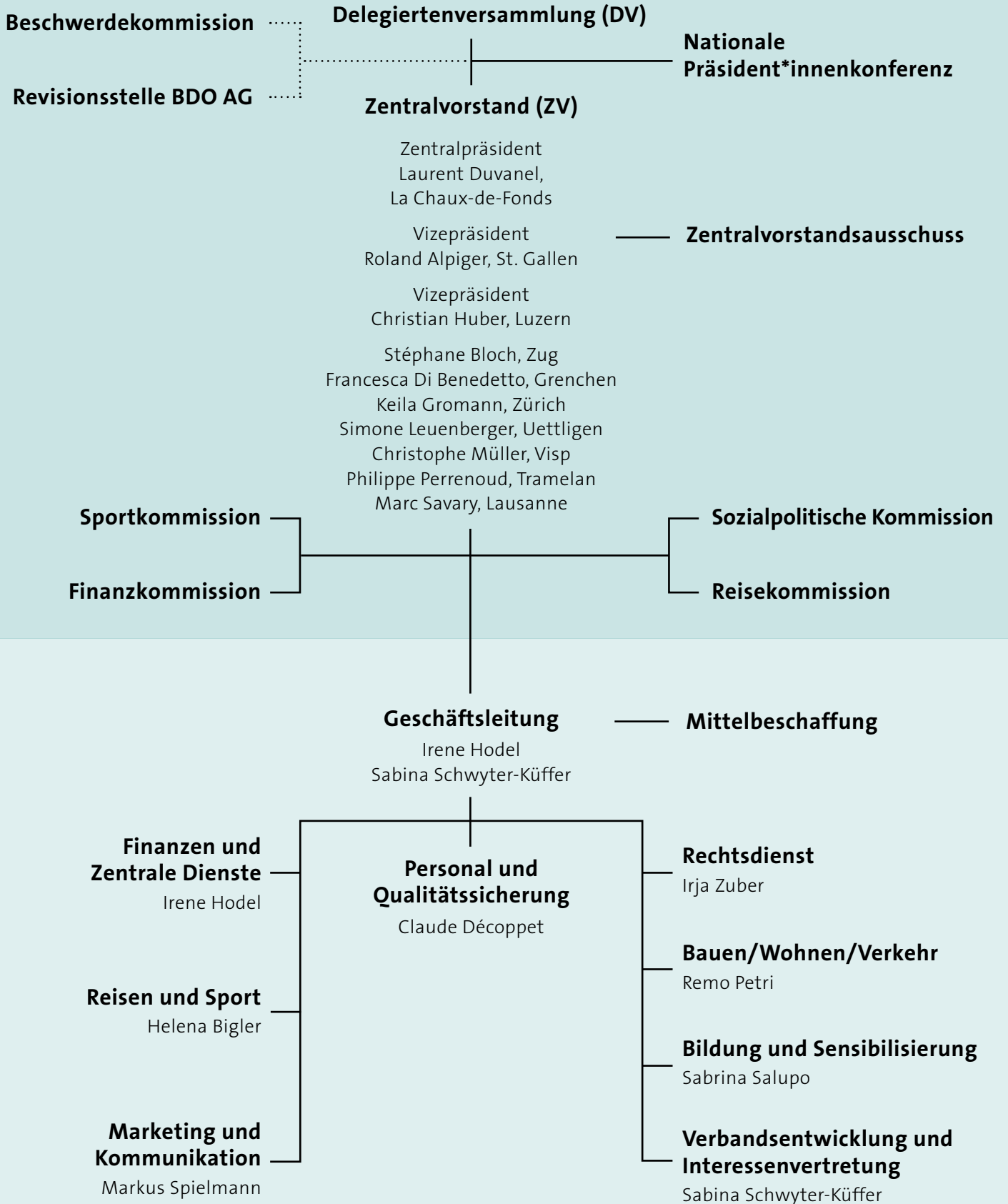
Letzterer wurde nach über 30 Jahren als regionaler Geschäftsführer von Procap Oberwallis Ende Juli pensioniert.



Oben (v. l. n. r.): Laurent Duvanel, Roland Alpiger, Christian Huber, Stéphane Bloch, Francesca Di Benedetto;  
unten (v. l. n. r.): Keila Gromann, Simone Leuenberger, Christophe Müller, Philippe Perrenoud, Marc Savary

# Organisation

Stand Dezember 2025



# Das Jahr 2025 in Zahlen



## Sozialversicherungs- beratung

rund **8800**  
bearbeitete Dossiers

rund **55 000**  
Beratungstunden

## Rechtsdienst

rund **2800**  
bearbeitete Dossiers

rund **17 000**  
Beratungstunden



## Bildung und Sensibilisierung

**91**

Schulungstage in  
Verwaltung, Verkehr,  
Kultur, Bibliotheken etc.

**1376**

Mitarbeiter\*innen  
geschult

**1147**

Kinder und Jugendliche  
bei «Mal seh'n»

**123**

Kursprogramm-  
Teilnehmer\*innen



## Reisen

**82**

individuelle Reisen

**98**

betreute Gruppenreisen

**1600**

Kund\*innen

**14**

individuelle Reisen  
mit einer persönlichen  
Ferienassistenz

**599**

Einsätze von  
Ferienbegleiter\*innen



## Sport

rund **950**

Mitglieder in Sportgruppen

**69**

Trainings in diversen  
Sportarten

**260**

freiwillige Sportleiter\*innen



## Bauen / Wohnen / Verkehr

**4296**

Projektbeurteilungen

davon **765**

Aussenanlagen mit  
Bushaltestellen

# Unser Jahr 2025



# Procap Sozialpolitik

## **Betreuungsurlaub für Eltern von schwer kranken Kindern**

Procap Schweiz begleitete auch im Berichtsjahr mehrere zentrale politische Geschäfte auf Bundesebene. Ein bedeutender Erfolg gelang bei der Anpassung des Erwerbsersatzgesetzes (EOG): Das Parlament beschloss wichtige Verbesserungen bei der Betreuungsentschädigung für Eltern von Kindern mit schweren gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Damit können langjährige Lücken geschlossen und die Vereinbarkeit von Beruf und Betreuung in Akutsituationen spürbar verbessert werden.

## **Kita-Vorlage**

Nach fast fünf Jahren, vielen Kommissionsitzungen und Beratungsrunden beschloss das Parlament Ende 2025 den indirekten Gegenvorschlag zur Kita-Initiative: die Kita-Vorlage «Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung».

Kern des Gegenvorschlags ist eine Betreuungszulage für Eltern von Kita-Kindern, die über Beiträge der Arbeitgebenden, der Arbeitnehmenden und der Kantone finanziert wird. Procap engagierte sich dabei für einen diskriminierungsfreien Zugang zur familienergänzenden Betreuung.

Positiv zu werten ist die Zustimmung zu Programmvereinbarungen zwischen Bund und Kantonen, die den Ausbau von Betreuungsplätzen – auch für Kinder mit Behinderungen – ermöglichen. Gleichzeitig bleibt die zu geringe Erhöhung der Betreuungszulagen für Kinder mit schweren Behinderungen ein zentrales Defizit. Procap wird den weiteren politischen Prozess verfolgen.

## **Inklusions-Initiative**

Kritisch beurteilte Procap die Vernehmlassungsvorlage zum indirekten Gegenvorschlag des Bundesrates zur Inklusions-Initiative. In ihrer Stellungnahme wies die Organisation auf wesentliche Mängel hin, insbesondere auf das Fehlen einer umfassenden Inklusionsstrategie, einen zu engen Behindertenbegriff sowie unzureichende Fortschritte beim selbstbestimmten Wohnen. Procap wird sich weiterhin mit Nachdruck für tatsächliche und konkrete Verbesserungen im Alltag von Menschen mit Behinderungen einsetzen.

## **Mitgliederinformation**

Neben regelmässigen Newsmeldungen auf der Website und auf Social Media informiert Procap seit Anfang 2025 ihre Mitglieder nach jeder nationalen Session mit einem «Sessionsrückblick» per E-Mail über die Ergebnisse und ordnet diese ein.

## **Neue Leiterin Sozialpolitik**

Anna Pestalozzi, ehemalige stellvertretende Leiterin Sozialpolitik, ist neu die Leiterin Sozialpolitik von Procap Schweiz. Sie trat die Nachfolge des ehemaligen Bereichsleiters Alex Fischer per 1. März 2025 an. Anna Pestalozzi arbeitet bereits seit 2020 im Bereich Sozialpolitik von Procap Schweiz und kennt den Verband, seine Partnerorganisationen sowie die politische Landschaft der Schweiz sehr gut.



## Gemeinsam mit den Schweizer Jugendherbergen

2025 hat Procap mit den Schweizer Jugendherbergen eine strategische Kooperation lanciert: «Ferientester\*innen gesucht!» Exklusiv für unsere Mitglieder wird zweimal pro Jahr jeweils im Sommer bzw. Winter ein Ferienwochenende mit Begleitung verlost. Wir begleiten dies mit einer Reportage im Magazin und mit einem Video im Web und in den sozialen Medien. Procap kann so ihren Bekanntheitsgrad in den Kanälen der Jugendherbergen steigern, und die Jugendherbergen können ihre barrierefreien Angebote präsentieren. Und für unsere Mitglieder ist es eine tolle Sache.



# Sprechstunden in Kinderspitälern und Elternforen

2025 bot Procap Schweiz regelmässig Sprechstunden in Deutschschweizer Kinderspitälern an. Procap-Rechtsanwält\*innen beantworteten darin die Fragen von Eltern, Sozialarbeiter\*innen, Therapeut\*innen und Ärzt\*innen zu Sozialversicherungsleistungen.

Die jährlich in den Regionen organisierten Elternforen bieten Eltern von Kindern mit Behinderungen, Betroffenen und Fachpersonen eine Plattform für den gemeinsamen Austausch sowie für die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum. Im Jahr 2025 wurden unter anderem die Themen «Entlastung», «Geschwisterkinder – wie geht es euch?» oder «Selbstbestimmt lieben – Behinderung und Partnerschaft» näher betrachtet.



# Barrierefreier Schriftstellerweg in Olten

Am 24. April 2025 eröffneten Olten Tourismus und Procap Schweiz den neuen barrierefreien Schriftstellerweg. Die Feier mit Gästen, Live-Darbietungen und der Präsentation der App «MyWay» markierte einen weiteren Meilenstein. Die neue Route ergänzt die Hörstation-Tour von 2016 und setzt ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion.

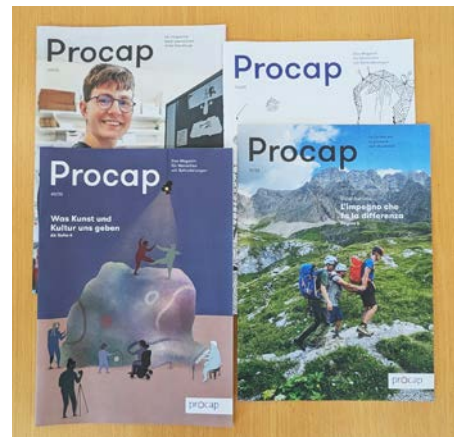
# Singing Hands Day

Am Samstag, 19. Juli 2025, erklang das Montreux Jazz Festival erneut nicht nur mit Musik, sondern auch mit Zeichen. Seit 2014 arbeiten Procap Schweiz und das Montreux Jazz Festival zusammen, um Musik für alle zugänglich zu machen, indem sie ein Konzert in Gebärdensprache übersetzen lassen. In diesem Jahr hat der Künstler Sahel seine Stimme – und sein Herz – für dieses inklusive Abenteuer auf der Super Bock Stage zur Verfügung gestellt. Der Verein Ecoute Voir – eine Organisation, die aufs Dolmetschen im kulturellen Bereich spezialisiert ist – hat das Konzert übersetzt.



# Procap Magazin

Das Procap Magazin erscheint vierteljährlich in einer Auflage von rund 25 000 Exemplaren. 2025 standen die Themen Freiwilligenarbeit, Kunst und Kultur, Barrierefreiheit sowie Gleichstellung im Fokus. Für die zweite Ausgabe wurden die Mitglieder eingeladen, über ihr künstlerisches Schaffen zu berichten. Die Resonanz war überwältigend, sodass Kooperationen für Artwork und Carte-blanche-Texte entstanden. Zudem konnte die Redaktion weitere Mitglieder für die Rubrik «Wir sind Procap» interviewen und einige bei Theaterproben sowie Aufführungen begleiten.



Ferien auf der Insel Elba



«Der Berg ruft», Monte Bar



# 30 Jahre Procap Reisen: Jubiläumsfeier mit den Freiwilligen

Herzlich willkommen

Seit drei Jahrzehnten organisiert Procap Reisen barrierefreie Ferienangebote im In- und Ausland. Mitte Januar wurde das Jubiläum in Olten gemeinsam mit rund 200 Freiwilligen, Spender\*innen und dem Team gefeiert. Für einen inspirierenden Höhepunkt sorgte der Vortrag des Weltenbummlers Andreas Pröve, der im Rollstuhl seit Jahren die Grenzen des Machbaren auslotet.

en mit Handicap. Ohne Wenn und Aber.



# Jubiläumsausflug in den Europa-Park

Mit sechs voll besetzten Reisebussen reisten Kund\*innen von Procap Reisen am 3. Dezember 2025 – dem Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen – aus der ganzen Schweiz nach Rust in den Europa-Park. Rund 200 Teilnehmende und 60 freiwillige Helfer\*innen erlebten einen Tag im Zeichen von Inklusion und Teilhabe. Die zahlreichen Rückmeldungen zeigten, dass viele von ihnen den Freizeitpark zum ersten Mal besuchen konnten – ein besonderes Highlight im Jubiläumsjahr.

# Ferienkatalog 2026

Ende November erschien der Ferienkatalog 2026. Auch diese Ausgabe hält wieder unvergessliche barrierefreie Reiseerlebnisse in der Schweiz und im Ausland bereit. Die Angebote von Procap bieten allen Ferienliebhaber\*innen mit und ohne Behinderungen unvergessliche Ferienmomente.



Barrierefreie Reisen in der Schweiz und im Ausland

procap  
Reisen & Sport

# Gemeinsam in Bewegung – seit 65 Jahren

Procap Sport darf gemeinsam mit den 20 regionalen Sportgruppen auf 65 Jahre zurückblicken. Anlässlich dieses Jubiläums besuchte das Team von Procap Sport 2025 sämtliche Regionen und fragte bei persönlichen Treffen und Trainings nach, was besonders gut funktioniert und wo noch Handlungsbedarf besteht. Mit den Vereinsvertreter\*innen werden gezielte Massnahmen für die zukünftige Sport- und Bewegungsförderung ausgearbeitet und weiter umgesetzt.

## Procap Bewegungs- und Begegnungstage Olten 2025

Für viele Athlet\*innen sind Wettkämpfe und Sporttage der Höhepunkt des Jahres. Entsprechend intensiv trainieren Mitglieder von Behindertensportgruppen aus der ganzen Schweiz über Monate hinweg für diese sportlichen Anlässe. Die Bewegungs- und Begegnungstage am letzten Wochenende im August in Olten waren ein voller Erfolg. Menschen jeden Alters und mit den verschiedensten Behinderungen fanden sich an zwei Tagen zusammen, um gemeinsam Sport zu treiben. Insgesamt 235 Teilnehmende und ihre 75 Begleitpersonen reisten aus der ganzen Schweiz an und kämpften in der Dreitannenstadt um einen Sieg an den zahlreichen Aktivitäten. Alle Anwesenden, ob mit oder ohne Behinderungen, genossen die rhythmischen Bewegungen beim Einwärmen oder schossen Tore beim inklusiven Fussballspiel. Am Sonntag schwammen dann 95 Teilnehmende in der Badi Olten um die Wette.

## Netzball-Turnier

Unser Netzballplus-Turnier Mitte November in Olten war vollständig ausgebucht, was die grosse Beliebtheit des Anlasses unterstreicht. Diese adaptierte Netzball-Spielform eignet sich gut als Gruppenspiel für Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Ein grosser Dank geht an die Schiedsrichter\*innen und an die vielen weiteren Helfer\*innen, die den Anlass erst möglich machten.



# Was bedeutet Freiwilligenarbeit bei Procap?

Sich neben Beruf und Familie unentgeltlich zu engagieren, hat in der Schweiz Tradition. Einzelpersonen, Firmen oder Vereine können sich bei Procap auf vielfältige Weise einbringen:

- Sportliche Mithilfe in den Sportgruppen und Sektionen
- Firmenbasiertes Engagement (Corporate Volunteering)
- Freizeitbegleitungen und Mithilfe in den Sektionen
- Vorstandsmitglied in der Deutsch- und der Westschweiz
- Freiwilliges Engagement in Form von Spenden

## **Freiwillige machen Ferien möglich**

Wer sich für Inklusion einsetzen will, Freude am Umgang mit Menschen hat und eine sinnstiftende Aufgabe sucht, kann sich zudem als freiwillige Begleitperson bei Procap Reisen engagieren. Die Reisekosten und eine kleine Spesenvergütung pro Ferientag sind gewährleistet. Das restliche Engagement fällt unter Ehrenamt, das dafür sorgt, dass Menschen mit Behinderungen die weite Welt entdecken können.

Ein Herzstück bilden die betreuten Gruppenferien im In- und Ausland. Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen reisen gemeinsam und entdecken neue Orte und Aktivitäten. 2025 fanden über 90 Gruppenreisen statt, zudem gingen weitere 14 individuell begleitete Reiseträume in Erfüllung.

Unterstützt von erfahrenen Reiseleiter\*innen und engagierten Ferienbegleiter\*innen, die neu unter dem Dach von Sport+Handicap EDUCATION geschult werden, geniessen die Reisenden unbeschwerte Tage voller neuer Eindrücke. Ende November erschien zudem der Ferienkatalog 2026. Auch diese Ausgabe hält wieder unvergessliche Reiseerlebnisse bereit. Ob für ein Wochenende oder eine Woche – der wertvolle Einsatz schenkt den Reisenden Erlebnisse, die sie nie vergessen werden.

Procap bedankt sich herzlich bei allen Engagierten. Schliesslich zeigt sich eine inklusive Gesellschaft auch darin, ob Menschen mit Behinderungen selbstverständlich Ferien machen können.

# Gemeinsam etwas bewegen – das Spendenjahr 2025

Als gemeinnütziger Verein ist Procap auf Spenden angewiesen, um ihre Angebote und Dienstleistungen nachhaltig sicherzustellen. Auch im Jahr 2025 durfte die Organisation auf wertvolle finanzielle Unterstützung zählen. Allen Spender\*innen gilt dafür ein herzliches Dankeschön.

Das Engagement für Procap Schweiz erfolgt aus ganz unterschiedlichen Beweggründen – von Dankbarkeit über persönliche Betroffenheit bis hin zum Wunsch, gesellschaftlich etwas zu bewirken. Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen und Gemeinden tragen mit ihren Spenden dazu bei, die Selbstbestimmung und die Inklusion von Menschen mit Behinderungen zu stärken.

## **Crowdfunding: Viva LaVIVA!**

Für viele Menschen mit Behinderungen bleibt der Besuch von Clubs aufgrund von Hindernissen, unpassenden Lichtverhältnissen oder Vorurteilen unvorstellbar. Partys, die unter dem Procap-Label «LaVIVA» laufen, bauen diese Hürden ab und schaffen seit über zehn Jahren ein inklusives Ausgeherlebnis in der Schweiz. Aktuell finden LaVIVA-Partys regelmässig in Zürich, Brugg, Kriens, Wetzikon und Schaffhausen statt. Zudem gibt es Partnerschaften mit Westschweizer Tanzlokalen in Montreux und Fribourg. Um diese Barrierefreiheit weiterhin zu gewährleisten, das Personal zu schulen und das Angebot bekannter zu machen, wurden zusätzliche finanzielle Mittel notwendig. Ein durchgeführtes Crowdfunding war entscheidend für die weitere Umsetzung der Massnahmen. Mit einem Spendenergebnis von 12275 Franken zeigt der Erfolg des Crowfundings

deutlich, dass ein grosses Bedürfnis nach Inklusion und Gleichberechtigung im Freizeitbereich besteht. Die Spenden schaffen nicht nur die finanzielle Grundlage für die Umsetzung, sondern senden auch ein wichtiges Signal für mehr gesellschaftliche Teilhabe.

## **Legate und Erbschaften**

Viele Menschen, die sich zeitlebens für die Rechte von Menschen mit Behinderungen engagiert haben, möchten dies auch über ihr Leben hinaus tun und zukünftige Generationen weiterhin unterstützen. 2023 trat das teilrevidierte Schweizer Erbrecht in Kraft. Seither sind die Pflichtteile kleiner, und über einen grösseren Teil des Nachlasses kann frei verfügt werden. Legate und Erbschaften sind zur Finanzierung unserer Arbeit für Menschen mit Behinderungen sehr wichtig.

Mehr Informationen zu Legaten und Erbschaften finden Sie unter: [procap.ch/legate](https://procap.ch/legate)

## **Informationsanlässe «Nachlassplanung, Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung»**

Procap organisiert regelmässig den Informationsanlass «Nachlassplanung, Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung geregelt, ein gutes Gefühl» an wechselnden Standorten in der Schweiz. 2025 fanden zwei Anlässe statt. Zahlreiche Interessent\*innen besuchten die Veranstaltungen in Olten und Lausanne und folgten den Ausführungen von Irja Zuber, Leiterin Procap Rechtsdienst, sowie von Caroline Schlunke, Rechtsanwältin bei Procap. Die Teilnehmer\*innen schätzen den Austausch und berichten, dass sie ihn als sehr wertvoll empfinden und ihnen die Auskünfte bei der Regelung des Nachlasses weiterhelfen. Für das laufende Jahr sind wiederum zwei Anlässe – je einer in der Deutschschweiz und in der Romandie – geplant.

### **Sammlungsergebnis von Procap Schweiz**

Das Netto-Sammlungsergebnis von Procap Schweiz beläuft sich auf knapp 1,8 Millionen Franken. Es setzt sich aus Erträgen aus Mailingspenden von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen sowie aus Legaten zusammen.

Die Beiträge der öffentlichen Hand sind seit über zehn Jahren plafoniert. Gleichzeitig steigt der Bedarf an Dienstleistungen für Menschen mit Behinderungen, insbesondere

im Bereich der Sozialversicherungs- und Rechtsberatung, stetig an. Vor diesem Hintergrund sind Spenden für Procap Schweiz von zentraler Bedeutung.

Procap Schweiz dankt allen herzlich, die die Organisation im Jahr 2025 unterstützt und damit Projekte sowie wichtige Dienstleistungen für Menschen mit Behinderungen ermöglicht haben.

## **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Wir können unsere vielfältigen Projekte für Menschen mit Behinderungen auch dank der grosszügigen Förderung von institutionellen Spenderinnen und Spendern realisieren. Wir danken den folgenden Stiftungen, Firmen und Kirchen für ihre wertvolle Unterstützung und für ihr Engagement in diesem Jahr. Unser Dank gilt auch all jenen Stiftungen, die auf eine Nennung verzichtet haben.

Aare Energie AG

Adeline Lehmann-Tschui Stiftung

Axians Somnitec AG

Bettagsfranken des Kantons Solothurn

Bâloise, Niederlassung Olten

BK Atlantis Stiftung

B. und R. Molitorisz-Fehér Stiftung

Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung

Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung

Däster-Schild Stiftung

Dr. Beatrice und Dr. Richard Huber-Bieg Stiftung

EHW-Stiftung

Elektro Geiser AG

Evangelisch-Reformierte Kirche Kanton Solothurn

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Olten

Fondation Denis et Louise-Anna Tornay

F. G. Pfister Kultur- und Sozialstiftung

Fondation Gustave Piotet

Fondation Jean-Claude Arnold

Fondation Patrick Jucker

GABU Stiftung

Hannie Hefti-Walder-Stiftung

Hatt-Bucher-Stiftung

Hoch-drei-Verglasungen, Oftringen

Josef Wiederkehr Stiftung

Kiwanis-Club Olten

Krokop Stiftung

Kurt und Silvia Huser-Oesch Stiftung

Liliane Hirzel-Atzli Stiftung

Maria Johan Milder Fonds

Max und Erika Gideon Stiftung

Migros Kulturprozent

Paul Hess Stiftung

Philanthropische Gesellschaft Union Kreis Olten

Philipp und Henny Bender Stiftung

Porsche Schweiz AG

Reiner Stiftung

«Raff di uf» – das Beizli

Reformierte Kirche Kanton Zug

René und Susanne Braginsky-Stiftung

Spruijtenburg Stiftung

Stiftung Denk an mich

Stiftung «Perspektiven» von Swisslife

Swisslos-Sportfonds Kanton Solothurn

TEAMCO Foundation Schweiz

T. & H. Klüber-Stiftung für Frieden und Lebenshilfe

Trudy Gysi-Leuenberger Stiftung

Walter- und Ambrosina-Oertli-Stiftung

Proben für den Singing Hands Day am Montreux Jazz Festival



Procap-Skigruppe in Ovronnaz



# Bilanz

in CHF	31.12.2025	31.12.2024
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	2'629'350.62	2'022'611.30
Forderungen	708'888.91	857'410.77
Vorräte	7'800.00	6'600.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	562'816.88	517'364.35
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3'908'856.41</b>	<b>3'403'986.42</b>
Sachanlagen	2'047'012.33	2'388'650.00
Finanzanlagen	890'306.50	566'314.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2'937'318.83</b>	<b>2'954'964.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>6'846'175.24</b>	<b>6'358'950.42</b>
<b>Passiven</b>		
Kurzfristiges Fremdkapital	1'914'122.43	1'593'373.08
Langfristiges Fremdkapital	100'000.00	345'000.00
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	188'996.98	197'996.98
Total Organisationskapital	4'222'580.36	4'213'831.60
Jahresergebnis	420'475.47	8'748.76
<b>Total Passiven</b>	<b>6'846'175.24</b>	<b>6'358'950.42</b>

## Revisionsstelle BDO AG, Olten

Die detaillierte Jahresrechnung lässt sich unter [procap.ch](http://procap.ch) herunterladen oder kann bestellt werden bei Procap Schweiz, Telefon 062 206 88 88.

## Herzlichen Dank!

Procap Schweiz bekennt sich zu einer solidarischen Gesellschaft von Menschen mit und ohne Behinderungen. Aus diesem Grund treten immer mehr Menschen ohne Behinderungen unserem Verband als Solidarmitglied bei und ermöglichen dadurch, dass wir uns noch mehr für Menschen mit Behinderungen und ihre Anliegen einsetzen können.

Über 100 000 Gönner\*innen unterstützen Procap Schweiz regelmässig mit einer Spende. Verschiedene Personen haben Procap Schweiz auch 2025 mit einem Legat bedacht. Und schliesslich erhalten wir immer wieder Zuwendungen von Stiftungen und Sponsoren. Ohne diese Unterstützung könnte Procap Schweiz die so wichtige Hilfe zur Selbsthilfe nicht aufrechterhalten.

# Betriebsrechnung

Ertrag in CHF	2025	2024
Sammlungen/Spenden/Legate brutto	3'105'455.57	2'857'587.36
Mitgliederbeiträge	1'010'940.95	993'787.70
Kostenbeiträge öffentliche Hand	4'641'832.36	4'442'901.15
Einnahmen aus Dienstleistungen	5'574'483.56	4'996'450.70
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>14'332'712.44</b>	<b>13'290'726.91</b>
<b>Betriebsaufwand</b>		
Personalaufwand	8'166'031.19	8'022'078.19
Raumkosten, Energie, Entsorgung	441'419.78	422'569.74
Unterhalt Mobilien, Einrichtungen, Fahrzeuge	7'250.04	10'009.26
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	38'552.20	13'171.78
Sammlungen/Spenden Aufwand	1'306'775.39	1'157'141.40
Verwaltungs- und Informatikaufwand	928'812.06	868'334.03
Organkosten/Spesen	101'177.38	107'388.40
Marketing, Aktionen, Öffentlichkeitsarbeit	213'878.07	242'566.31
Kurse	18'519.80	15'526.25
Einkauf Produkte Reisebüro	2'379'522.56	2'174'435.01
Beiträge an andere Organisationen	123'909.84	132'389.50
Abschreibungen auf Sachanlagen	176'270.72	176'014.70
Sonstiger Aufwand, Spesen	-5'662.15	11'837.40
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>13'896'456.88</b>	<b>13'353'461.97</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>436'255.56</b>	<b>-62'735.06</b>
Finanzergebnis	20'225.02	28'870.69
Liegenschaftsergebnis	-45'005.11	31'613.13
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>411'475.47</b>	<b>-2'251.24</b>
<b>Zweckgebundene Fonds</b>		
Veränderung des Fondskapitals	9'000.00	11'000.00
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an das Organisationskapital</b>	<b>420'475.47</b>	<b>8'748.76</b>
<b>Zuweisungen/Entnahmen</b>		
Veränderung Fonds 100-Jahr-Jubiläum	100'000.00	0.00
Veränderung Fonds Sozialpolitik	100'000.00	0.00
Veränderung Fonds Informatikprojekte	100'000.00	0.00
Veränderung Strukturfonds	0.00	0.00
Zuweisung an freies Kapital	120'475.47	8'748.76
<b>Jahresergebnis nach Zuweisungen/Entnahmen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

**Rechtsdienst**

062 206 88 77  
rechtsdienst@procap.ch

**Reisen und Sport**

062 206 88 30  
reisen@procap.ch  
sport@procap.ch

**Bildung und Sensibilisierung**

062 206 88 94  
sensibilisierung@procap.ch

**Bauen und Verkehr**

062 206 88 50  
bauen@procap.ch

**Sozialpolitik**

062 206 88 86  
sozialpolitik@procap.ch

**Fundraising**

062 206 88 76  
spenden@procap.ch

**Marketing und Kommunikation**

062 206 88 87  
kommunikation@procap.ch

Procap Schweiz  
Frohburgstrasse 4  
4600 Olten

062 206 88 88  
info@procap.ch  
www.procap.ch

**procap**

Für Menschen mit Handicap.  
Ohne Wenn und Aber.

Unterstützen Sie Procap:

**Jetzt mit TWINT spenden!**

 QR-Code mit der TWINT App scannen

 Betrag und Spende bestätigen



IBAN CH86 0900 000 4600 1809 1

